

PROFESSIONELLE RASENSANIERUNG FÜR DEN PRIVATGARTEN

LAWN CARE OPERATOR

Wir können Ihren Rasen mit unseren neuen Maschinen so sanieren,
wie es in der Golf- bzw. Sportplatzpflege ausgeführt wird.

Unsere Geräte von **CLASSEN** sind von der Grösse sowie vom
Handling auf den Privatgarten von 150 bis 2000qm ausgerichtet.

ab 4,- pro qm



Die H₂O-Profis

www.rasenregeneration.de

SANIERUNG ALTER RASENFLÄCHEN

OHNE UMGRABEN IN 7 WOCHEN

An vielen älteren Rasenflächen hat der Zahn der Zeit genagt: Sie sind optisch wenig ansprechend, vermoost, verunkrautet, fleckig und lückig.

Eine Sanierung der Rasenfläche ist angesagt. Durch den häufigen Schnitt kann sich der Rasen selten selbst aussäen.

Aber wie?

Viele Rasenbesitzer zögern noch bei der Sanierung von Rasenflächen, da Sie den hohen Aufwand fürchten.

In einigen Gärten ist ein Umgraben aufgrund von Wurzeln in der Rasenfläche nicht möglich.

Eine Sanierung des Rasens ohne Umgraben ist die Lösung.



Der günstigste Zeitraum für die Sanierung ist, wie auch bei der Neueinsaat, zwischen Mai und September. Falls die Fläche stark verunkrautet oder mit Ungräsern durchsetzt ist, empfiehlt sich etwa eine Woche vor Durchführung der Massnahme der Einsatz eines flüssigen Totalherbizids mit dem Wirkstoff Glyphosat. Hiermit werden alle lebenden Gräser und Unkräuter, auch die sogenannten Problemunkräuter wie z.B. Ehrenpreis-Arten, wirksam bekämpft. Bitte beachten sie die behördlichen Vorgaben und die Anwendungshunweise des Herstellers.

Alternativ könnte auch eine Unkrautbehandlung mit Banvel M erfolgen.

Vorteil: Der vorhandene Rasen bleibt weitestgehend erhalten.

ENTSCHEIDEND FÜR DEN ERFOLG DER UMBRUCHLOSEN RASENSANIERUNG SIND:

- das genaue Einhalten der Arbeitsschritte
- die Verwendung von Qualitäts-Rasensaatgut
- die gute Nährstoffversorgung der jungen Gräser
- Gleichmässige Bewässerung während der Keimphase
- Rasen braucht mindestens drei, besser vier Düngungen pro Jahr!

DIE NEUN SCHRITTE DER RASENSANIERUNG

1. UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Es werden im Prinzip nur Unkräuter bekämpft, die gerade genug Blattmaterial ausgebildet haben, um die Wirkstoffe aufzunehmen. Den vorhandenen Rasen mit Unkräutern nach ca. 1 Woche Wachstum an einem möglichst sonnigen (<math><25^\circ</math>), aber auf jeden Fall trockenen, niederschlagsfreiem Tag mit einem Herbizid flächendeckend besprühen. Der Unkrautvernichter wird über das Blatt aufgenommen und zerstört dann die Pflanze einschliesslich Wurzelwerk.

Achtung: Kinder und Tiere von der Fläche an diesem Tag fernhalten!!!



30,0 ml BANVEL M in 5 Liter Wasser in einer Spritze mischen. Die Spritzmischung reicht für ca. 50qm

2. TIEFSCHNITT

Den alten Rasen in der niedrigsten Schnitteinstellung (möglichst 2,5cm) des Rasenmähers heruntermähen. Dies schwächt den Altbestand und gibt den neuen RasenGräsern bessere Startchancen. Das Mähgut muss restlos entfernt werden.

3. AERIFIZIEREN

Der kurze Rasen wird nun professionell belüftet, um die Bodenverdichtung aufzubrechen. Ziel: Staunässe verhindern, es erfolgt ein Gasaustausch und fördert das Bodenleben. Mit dem Aerifizierer werden Löcher (Hohlspoons) in der Boden gestanzt und als Erdkerne (Cores) aus dem Boden ausgeworfen.

Durchmesser 2cm
Tiefe 5-9cm
ca. 100 Löcher pro qm



In einem zweiten Arbeitsgang werden die Erdkerne mit einem speziellen Aufsammler entfernt.

4. VERTIKUTIEREN

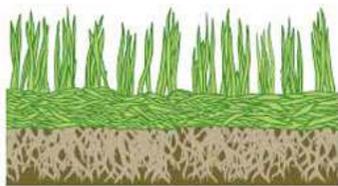
Der kurze Rasen wird nun mit einem professionellen Schlägelvertikutierer (Turf Rake = Rasenharke mit starken Stahlzinken) in Längs- und in 45° Querrichtung vertikutiert.

Alles auf dem Boden verankerte Schnittgut, Rasenfilz, Moos, Laub, abgestorbene Pflanzenreste (Stroh) werden kraftvoll aus dem Rasen geschleudert.

Je gründlicher das geschieht, umso besser, denn nur so bekommt der neue Rasensamen überall Bodenkontakt und hat gute Keim- und Entwicklungsbedingungen.

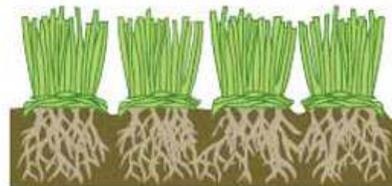
Wichtig: Der alte Rasenfilz muss restlos beseitigt werden. Natürlich wird auch das Vertikutiergut mit dem Rasenrechen oder dem Rasenmäher von der Fläche gründlich entfernt.

Nach der Bearbeitung der Fläche können, falls notwendig, auch noch kleinere Korrekturen der Bodenoberfläche durch Auf- oder Abtrag von sandigem Oberboden vorgenommen werden.



VORHER MIT
RASENFILZ

SPÄTER OHNE
RASENFILZ



5. NACHSAAT UND STARTDÜNGER

Mit dem Overseeder Nachsägerät werden mit einer Messerwelle alle 2cm 1,5cm tiefe Furchen geschnitten.

Gleichzeitig wird mit dem integrierten Streuwagen der phosphorbetonte Startdünger und das professionelle Rasensaatgut gleichmässig ausgebracht und fällt in die vorbereiteten Fugen.

Vorteil: Der Samen wird vor Austrocknung geschützt.



seit 1663
Hauert
PROFI DÜNGER

Eine Spatenprobe gibt Auskunft

Der Blick unter die Rasennarbe zeigt gerade im Frühjahr den Zustand der Rasenvitalität an.

Dabei lassen sich folgende Kriterien abschätzen:

Stärke des Rasenfilz,
Wurzeltiefe und Wurzelaktivität,
Humusgehalt des Bodens
Körnung durch Fingerprobe,
Boden-Feuchtegehalt,
Regenwurmaktivität.



6. BESANDEN UND BODENKONTAKT HERSTELLEN

Ein Torf - Sandgemisch im Verhältnis 1:4 | 5 kg pro qm verteilen und mit dem Schleppnetz einarbeiten.

Hauert-Profi Tipp: Für ein vereinfachtes Ausbringen, Rasensamen mit gleicher Menge trockenem Sand mischen!



7. WALZEN

Mit der Walze den Boden glätten und den Grassamen anpressen, damit ein guter Kontakt zwischen Boden und Samen entsteht.



8. BEWÄSSERUNG

Die Keimung der verschiedenen Rasengräser in einer Mischung verläuft unterschiedlich lang. Während ausdauerndes Weidelgras (*Lolium perenne*) innerhalb von gut einer Woche keimt, benötigt Rotschwengel (*Festuca rubra*) fast zwei Wochen und Wiesenrispe (*Poa pratensis*) sowie Lägerrispe (*Poa supina*) gut drei Wochen. In dieser Zeit können die Keimlinge ihren hohen Wasserbedarf noch nicht durch ein perfektes Wurzelsystem decken, dieses muss sich erst noch ausbilden. Daher ist in diesen ersten drei bis vier Wochen nach der Aussaat eine geregelte Wasserversorgung entscheidend für den Erfolg. Die obere Bodenschicht muss stets genügend Feuchtigkeit enthalten, damit die empfindlichen feinen Rasenkeimlinge nicht austrocknen.

In der Praxis sieht dies so aus: Bei trockener Witterung vier- bis fünfmal täglich für ca. zehn Minuten beregnen. Bereits nach vier bis sieben Tagen erscheinen die ersten zarten, grünen Hälmchen. Trotzdem muss jetzt die Bewässerung unbedingt kontinuierlich weitergeführt werden.



Damit der sanierte Rasen prächtig gedeiht und dauerhaft schön bleibt, muss er weiterhin fachgerecht gepflegt werden.

Erster Rasenschnitt frühestens nach 14 Tagen, achten Sie auf ein scharfes Messer vom Rasenmäher

Ab der 4. Woche wird der Rasen wöchentlich geschnitten. Schnitthöhe 3,5 bis 5cm. Zumindest im ersten Jahr sollte das Schnittgut aufgenommen werden.

Etwa vier Wochen nach der Sanierung erfolgt eine Düngung mit einem speziellen Rasenlangzeitdünger. Diese Nährstoffzufuhr ist sehr wichtig für die jungen Grashalme, damit sie sich weiter bestocken, Blattmasse bilden und den Rasen dicht machen.

Der Rasen muss wurzeltief beregnet werden, z.B. jeden zweiten Tag, dafür aber mit grösserer Wassermenge. Fragen Sie Ihren Berechnungsspezialisten!

Düngen Sie Ihren neuen Rasen mindestens drei, besser viermal pro Jahr
Frühjahrsdünger organisch März/ April je nach Wetterlage
Sommerdünger langzeit mineralisch Juni und August
Herbst- Winterdünger Oktober

RASENSAMEN UND DÜNGER

Rasensamen Profiline	Keimzeit	Sackware	Art.Nr.:	g/qm	Trieb pro qm	Festuca rubra	Lolium perenne	Poa pratensis	Poa supina
Wolf									
Schatten-Halbschatten	28 Tage	10kg	1kg	SCR 500	20	90.000			5%
Hauert 234		100,-€	12,50 €			45%	40%	15%	
Wohn- Gebrauchsrasen	14 Tage	10kg	1kg	830510	25	80.000			
		85,-€	10,-€						

Hauert Profiline	Wirkzeit	Sackware	Art.Nr.:	g/qm	N Stickstoff	P Phosphat	K Kalium	M Magnesium	
Cornufera									
Ansaat	4 Wochen	20kg	105720	30	8	6	12	3,3	
Progress	Kickoff								
ECO Frühling	10 Wochen	25kg	104625	25	24	5	5	2	
Progress	Match								
Sommer	10 Wochen	25kg	104725	25	22	5	12	2	Schwefel
Progress	Finish								
Herbst	Langzeit bis Frühjahr	25kg	104825	30	14	6	18	3,3	

A dynamic water splash background with blue and white tones, featuring numerous bubbles and ripples. The splash is centered horizontally and spans the entire vertical range of the page.

ECO Aqua-Paradies GmbH

Klamannstr. 4 | 13407 Berlin
Nähe Kurt-Schumacher-Platz

Telefon 030 | 436 32 22

Fax 030 | 436 33 10

aqua@eco-ptn.de

www.eco-aqua.de

www.DEFERRO.de

ZEITABLAUF EINER REGENERATION

Start	Rasen kurz schneiden, aerifizieren, vertikutieren, besanden, Rasensamen und Dünger verteilen, walzen und bewässern.
die ersten 5 Wochen	Grosszugig durchgängig wässern.
ab 3. Woche	Erster Rasenschnitt
3. bis 6. Woche	Rasen jetzt regelmässig alle 4 Tage schneiden, Rasenschnitt aufnehmen
6. Woche	Weitere Düngung
ab 7. Woche	Ab jetzt können Sie wieder Ihren Rasenroboter einsetzen
3 Wochen zusätzlich	Fläche vorher mit einem Herbizid besprühen